



Aufruf zur Blutspende-Aktion Spende Blut – Rette Leben

am Montag, den 2. Februar 2026 von 17.30 bis 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Leidersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir rufen Sie auf – werden Sie Blutspender – helfen Sie, das Leid anderer zu lindern!
Es kann schon morgen sein, dass auch Sie Blut von anderen benötigen. Denken Sie daran und helfen Sie mit, dass immer das nötige Blut zur Verfügung steht.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zusätzlich aber auch einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein.)

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf können Sie Termine schnell und einfach online reservieren unter: <https://www.blutspendedienst.com/blutspendetermine>.

Michael Schüßler, Erster Bürgermeister

Sebastian Reus, Bereitschaftsleiter

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,50 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,50 EUR
Tageskarte Kinder	1,50 EUR	Einzelkarte Kinder	1,00 EUR



Aus der BA-Sitzung vom 20.01.2026

1 Bauantrag: Teilabbruch Nebengebäude, Neubau Wohnung, Fl. Nr. 5708, Gemarkung Leidersbach, Hauptstraße 55

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt, sofern wasserrechtliche Belange dem nicht entgegenstehen.

Ebenso wird das gemeindliche Einvernehmen über Abweichung zur Stellplatzsatzung erteilt.

Die Sitzung wurde um 19.55 Uhr geschlossen.

AUS DEM RATHAUS

Wetterlage führt zu Ausfällen und Änderungen bei der Müllabfuhr

Auf Grund der Wetterbedingungen diese Woche ist es notwendig die gesamten Papier- und Biomüllabfuhren im Landkreis Miltenberg komplett ausfallen zu lassen. Dies ist notwendig, um die nötigen Kapazitäten (Restmüll, Sperrmüll, Elektroschrott, gelber Wertstoff sack) vorhalten zu können. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Bio- und Papiertonnen (inkl. Beistellungen) wieder hereinzuholen. Die wöchentlichen Bioabfallbehälter/-container, insbesondere bei Pflegeheimen und Gaststätten, werden aber gefahren und möglichst auch nachgefahren. Diese sollten zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Für die von der ausgefallenen Bio- und Papiermüll-Leerung betroffenen Gemeinden sind bei der nächsten Abfuhr Beistellungen zugelassen.

Die kommunale Abfallwirtschaft und die Abfuhrunternehmen bitten um Verständnis. Alle Beteiligten versuchen, die Einschränkungen für alle so gering wie möglich zu halten, damit die Situation gemeinsam bewältigt werden kann.

Da von weiteren Einschränkungen auf Grund der gemeldeten Wetterlage auszugehen ist, wird auf den Wertstoffhöfen des Landkreises für die Bürgerinnen und Bürger der betroffenen Gemeinden bis einschl. Freitag, 6. Februar, die kostenfreie Anlieferung von Restmüll und Biomüll (maximal jeweils zwei große Säcke/140 Liter) möglich sein (Terminvereinbarung notwendig). **Papier** kann wie gewohnt auf den Wertstoffhöfen des Landkreises nach Terminbuchung abgegeben werden. Es wird gebeten, die **Abfall-App MIL** (AbfallApp MIL - Landkreis Miltenberg) für aktuelle Informationen zur Müllentsorgung zu nutzen. Bei dringenden Fragen steht Ihnen die Servicestelle der Abfallwirtschaft zur Verfügung (Tel.: 0800-0412412).

Vorschau: Freitag, 06. Februar Restmüll

Hundesteuer

Am 01.02.2026 ist die Hundesteuer für 2026 zur Zahlung fällig.

Wenn Sie der Gemeinde Leidersbach ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, dann werden die fälligen Beträge vom vereinbarten Konto abgebucht. Um zusätzliche Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden bitten wir alle Nicht-Abbucher um zeitnahe Zahlung.



Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung immer die Finanzadresse (FAD) an und nutzen Sie dabei folgende Bankverbindungen:

- **Raiffeisenbank Aschaffenburg:** Konto Nr. 3801454 – BLZ 501 900 00 – IBAN: DE49 501 900 00 0003 8014 54
- **Sparkasse Obernburg:** Konto Nr. 430284125 – BLZ 795 500 00 – IBAN: DE61 795 500 00 0430 284 125

Was jeder Hundehalter wissen sollte

Steuerpflicht:

Jeder Hund, der älter als 4 Monate ist, unterliegt im Rahmen der Hundesteuersatzung der Gemeinde Leidersbach der Hundesteuerpflicht und ist bei der Gemeinde anzumelden. Die Anmeldung kann persönlich, schriftlich oder telefonisch unter Angabe der Rasse und des Alters vorgenommen werden. Bei Mehrfachhaltungen ist jeder Hund einzeln zu versteuern.

Vordrucke zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage.

Die Hundesteuer wird jeweils für ein Kalenderjahr festgesetzt. Der Steuersatz beträgt 50,00 € für den ersten Hund, 80,00 € für jeden Weiteren und für Hunde, die in der Kampfhundeverordnung genannt sind, 500,00 €.

Hundemarke:

Die Gemeinde Leidersbach gibt für jeden Hund bei der Anmeldung eine Hundemarke, die bis zur Abmeldung gültig ist, aus.

Zuzug nach Leidersbach während des Jahres:

Wird nachgewiesen, dass für das laufende Jahr bereits Hundesteuer an die frühere Wohnsitzgemeinde bezahlt wurde, wird diese bei der Festsetzung angerechnet.

Abmeldung:

Den Tod Ihres Hundes bitten wir schriftlich anzuzeigen. In der Regel geschieht dies durch Vorlage der tierärztlichen Bescheinigung. Bei Wegzug aus unserer Gemeinde melden Sie Ihren Hund bitte separat ab. Die Abmeldung beim Einwohnermeldeamt bewirkt nicht automatisch die Abmeldung von der Hundesteuer.

Wir dürfen Sie darauf aufmerksam machen, dass Hunde gemäß der gemeindlichen Satzung anzumelden sind. Die Nichtanmeldung erfüllt den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Zuständig für alle Anfragen, An- und Abmeldungen ist:

Gemeinde Leidersbach – Frau Dorothea Konrad, Telefon: 06028/9741-16, E-Mail: dorothea.konrad@Leidersbach.de

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

• Kork und Batterien:

OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof

• Energiesparlampen:

Rathaus: Zimmer Nr. 1

• CDs: Rathaus: Foyer

• Glascontainer:

OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim

OT Roßbach: Mein-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof

OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt

OT Volkersbrunn: Bushaltestelle

• Elektro-Kleingeräte:

OT Leidersbach: Container an der Mehrzweckhalle

VERLOREN / GEFUNDEN

1 Schlüssel / Haustürschlüssel –
Fundort: Verlängerung Sommerstraße

STRASSENARBEITEN

Alle OT

Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Durchflussbegrenzer und Sparduschköpfe einsetzen:

Sie reduzieren den Wasserverbrauch spürbar, ohne den Komfort zu mindern.



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr

Dienstag von 8 – 12.30 Uhr

Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr

Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr

Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501-79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Aktivität, Lebensfreude, Beratung: Was der Landkreis Älteren zu bieten hat

Karten spielen, wandern, Touren mit dem Motorrad oder Fahrrad, gemütliches Beisammensein und Neues lernen: Was in jungen Jahren Spaß gemacht hat, bereitet oft auch im höheren Lebensalter noch Freude! Wer ein Angebot an seinem Wohnort oder in der Nähe sucht, dem ist der Blick auf die Landkreis-Homepage www.landkreis-miltenberg.de im Themenfeld „Senioren“ empfohlen. Dort findet man ein vielfältiges Angebot an Bewegungs-, Bildungs- und Begegnungsmöglichkeiten – zum einen als Überblick unter „Aktiv bis ins höhere Alter“ und in Form tagesaktueller Hinweise unter „Veranstaltungen und Termine“.



Foto [pasia@pixabay](https://pixabay.com)

Den Alltag aktiv gestalten, neue und alte Kontakte zu pflegen oder interessante Vorträge hören? Vieles davon ist kostenfrei oder für kleines Geld möglich. Neue Gesichter sind immer willkommen! Bei einigen Angeboten gibt es auch die Möglichkeit, abgeholt zu werden. Im Zweifel einfach nachfragen, denn oft lässt sich ein Fahrdienst auch über Nachbarschaftshilfe organisieren.

Menschen, die eine nahestehende Person im Alltag unterstützen, einen Angehörigen pflegen und Informationen suchen, finden auf der Homepage Online-Vorträge etwa mit Informationen zur gesunden Ernährung oder rund um die Pflege und die Pflegeversicherung. Angebote zum persönlichen Austausch sind unter „Veranstaltungen und Termine“ aufgeführt. Für weitere Informationen zum Thema Pflege ist der Besuch des Themenfelds „Pflege“ auf der Landkreis-Homepage angeraten.

Zum Veranstaltungskalender geht es hier: www.landkreis-miltenberg.de/themen/senioren/veranstaltungen.html

Elterncafé „Digitale Welten“ und Schüler-Workshop „Gaming und Social Media“

Für Eltern mit ihren Kindern finden am Montag, 9. März, von 17.30 bis 19 Uhr an der Johannes-Hartung-Realschule Miltenberg gleich zwei kostenfreie Veranstaltungen statt: für Eltern ein Elterncafé zum Thema „Digitale Welten“ und parallel für Kinder der Workshop „Gaming und Social Media“. Separate Anmeldungen für die einzelnen Veranstaltungen sind nicht möglich, anmelden können sich nur Eltern mit ihren Kindern.

Beim Elterncafé stehen Fragen rund um Gaming, Social Media und den sicheren Umgang mit digitalen Medien bei Kindern im Mittelpunkt. Die digitale Welt verändert sich rasant und stellt Eltern vor viele Herausforderungen. Welche Spiele sind für mein Kind geeignet? Wie gehe ich mit Sorgen rund um Online-Risiken um? Und was passiert eigentlich auf Plattformen wie Instagram & Co.? Im Elterncafé erhalten Eltern fundierte Informationen, praxisnahe Tipps und haben die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an die Expertinnen Julia Hildenbrand und Birgit Englert (beide Fachstelle Prävention des Landratsamtes) zu richten. Zudem bietet die Veranstaltung Raum für den Austausch mit anderen Eltern.

Parallel findet der Schüler-Workshop „Gaming und Social Media“ für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren statt. Dieser wird

von Markus Treml (MMT Academics) geleitet und beschäftigt sich mit der Sicherheit im Umgang mit Medien, dem Risikobewusstsein sowie der Stärkung psycho-sozialer Kompetenzen.

Anmeldungen sind unter <https://praevention.ticketmachine.de/de> möglich.

Kommunale Jugendarbeit startet mit Freizeiten durch

KinderTheaterTage

Die Freizeiten der Kommunalen Jugendarbeit versprechen auch im Jahr 2026 wieder Spaß, Spannung und jede Menge Abenteuer. Auf die Kinder und Jugendlichen wartet ein vielfältiges Ferienprogramm, das neben den beliebten KinderTheaterTagen einen Abenteuerspielplatz, eine Kinderspielstadt und eine Musicalwerkstatt umfasst.

Zwei KinderTheaterTage

In diesem Jahr finden gleich zwei KinderTheaterTage statt. Jeweils bis zu 30 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren haben die Möglichkeit, ihre kreativen Ideen, ihr schauspielerisches Talent und ihre Freude an Tanz und Bewegung auf die Bühne zu bringen. Die erste Theaterfreizeit findet in den Osterferien von Montag bis Donnerstag, 30. März bis 2. April, in Wörth statt. Die zweiten KinderTheaterTage werden in den Pfingstferien von Dienstag bis Freitag, 26. bis 29. Mai, in Erlenbach angeboten.



Abenteuerspielplatz in Niedernberg

Von Montag bis Freitag, 3. – 7. Aug., findet in Niedernberg der Abenteuerspielplatz statt. Dabei können 70 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren kreative Bauwerke aus Holz errichten. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche Bastel-, Sport- und Spielaktionen sowie Naturerfahrungsspiele.

Kinderspielstadt in Rück-Schippach

Direkt im Anschluss findet von Montag bis Freitag, 10. bis 14. August, die Kinderspielstadt im Elsenfelder Ortsteil Rück-Schippach statt. 70 Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren gestalten ihre eigene Stadt, übernehmen Berufe, verdienen Spielgeld und erleben demokratische Prozesse – von der Wahl eines Bürgermeisters bis zur Verteilung der Post.

Musicalwerkstatt in Miltenberg

Nach dem großen Erfolg der vergangenen beiden Jahre wird auch 2026 wieder eine Musicalwerkstatt in Kooperation mit dem Kultkasten angeboten. Diese findet von Dienstag, 4. August, bis Sonntag, 16. August, in Miltenberg statt. Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 18 Jahren lernen Tänze, schreiben Texte, musizieren und gestalten Bühnenbilder. Wer Spaß am Singen, Tanzen und Theater hat, ist hier genau richtig.

Weitere Informationen sind von Montag, 19. Januar, an im Internet unter www.landkreis-miltenberg.de/themen/kinder-jugend/kommunale-jugendarbeit.html zu finden; hier ist auch die Anmeldung möglich.

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 5 Kennwort **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Frieß Jörg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Gemeinderatsmitglied	1965
502	Wendt Petra, Fleischereifachverkäuferin	1970
503	Wendt Paul, Verwaltungsfachangestellter	2003
504	Maier Jutta, Rentnerin	1969
505	Oberle Michael, Kfz-Mechaniker	1963
506	Schulz Patrick, IT-Kaufmann	1976
507	Wendt Thomas, Prüfer von Luftfahrtgeräten	1967
508	Lindner Michael, Verkehrsüberwachungsangestellter	1969

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort **Gemeinsam für Leidersbach (GfL)**

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Schuck Christian, Zimmerer, Gemeinderatsmitglied	1978
602	Brunn Ursula, Immobilienmaklerin, Gemeinderatsmitglied	1963
603	Körbel Stefan, Unternehmer	1967
604	Zeidler Simone, Senior Sales Managerin	1986
605	Vath Klaus, Dipl.-Ing. Maschinenbau, Gemeinderatsmitglied	1969
606	Langguth Harry, Rentner	1957
607	Schmitt Andreas, Industrial Engineer, Gemeinderatsmitglied	1980
608	Süß Heiko, Geschäftsführer	1972
609	Kunkel Mareike, Dr., Apothekerin	1980
610	Becker Laura, Verwaltungsfachwirtin	1996
611	Spielmann André, Versuchselektroniker	1984
612	Bachmann Philomena, Betriebswirtin	1991
613	Weiß Markus, dipl. Betriebswirt, Gemeinderatsmitglied	1981
614	Stapf Bertram, Rentner	1954
615	Bodsch Axel, Serviceleiter, Gemeinderatsmitglied	1967
616	Schäfer Dennis, Polizeibeamter, Gemeinderatsmitglied	1988

/Der Wahlleiter Gemeinde Leidersbach Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Gemeinsam für Leidersbach (GfL)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
21.01.2026

Unterschrift
gez.
Reichert

Der Wahlleiter der Gemeinde Leidersbach

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter des Landkreises Miltenberg
--

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Kreistages
am 08.03.2026**

X Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Kreistages die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
1	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)
2	FREIE WAHLER Bayern (Kreisvereinigung Miltenberg) / Freie Wähler im Landkreis Miltenberg (Kreisverband) (FREIE WAHLER / FW)
3	Alternative für Deutschland (AfD)
4	Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Grüne)
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
6	NeueMITTE Landkreis Miltenberg e. V. (NeueMITTE)
7	Freie Demokratische Partei (FDP)
8	Ökologisch-Demokratische Partei / Bürgerliste Untermain (ödp/BLU)
9	Die Linke (Die Linke)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten Anlage.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
20.01.2026

Unterschrift

gez. Feil

Angeschlagen am: 21.01.2026	abgenommen am: _____
-----------------------------	----------------------

(weitere Veröffentlichung unter: <https://wahlen.landkreis-miltenberg.de>)

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter des Landkreises Miltenberg
--

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl der Landrätin / des Landrats
am 08.03.2026**

X Der Wahlausschuss hat für die Wahl der Landrätin / des Landrats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
1	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V./ (CSU)	Bartels, Björn, MBA, Leiter Rettungsdienst, Kreisrat, Mömlingen	1986
2	FREIE WAHLER Bayern (Kreisvereinigung Miltenberg) / Freie Wähler im Landkreis Miltenberg (Kreisverband) (FREIE WAHLER / FW)	Schüßler, Michael, Bürgermeister, Kreisrat, Leidersbach	1985
3	Alternative für Deutschland (AfD)	Dr. Steidl, Christian, Chemiker, Münster	1973
4	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Weis, Peter, Jurist, 1992, Elsenfeld	1992
9	DIE LINKE (DIE LINKE)	Groß, Ann-Sophie, Studentin, 1997, Amorbach	1997

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
20.01.2026

Unterschrift

gez. Feil

Angeschlagen am: 21.01.2026 abgenommen am: _____

(weitere Veröffentlichung unter: <https://wahlen.landkreis-miltenberg.de>)

Der Wahlleiter des Landkreises Miltenberg
--

**Anlage zur
Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Kreistages
am 08.03.2026**

Für die Wahl des Kreistages wurden beim Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU) Folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Id. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Bartels, Björn, MBA, Leiter Rettungsdienst, Kreisrat, Mömlingen	1986
102	Kaiser, Sophia, Lehrerin, Kleinwallstadt	1997
103	Schwing, Michael, Dipl.-Kfm., 1. Bürgermeister, Bezirksrat, Kreisrat, Röllbach	1979
104	Kahlert, Bernd, 1. Bürgermeister, Miltenberg	1967
105	Stock, Martin, Landtagsabgeordneter, Kreisrat, Sulzbach a.Main	1980
106	Gundert, Martin, Dipl.-Kfm. Univ., Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main	1967
107	Oller, Katja, Betreuerin OGTS, Obernburg a.Main	1972
108	Eck, Max-Josef, Koch, Kreisrat, 3. Bürgermeister, Bürgstadt	1985
109	Straub, Carolin, Unternehmerin, Stadtratsmitglied, Wörth a.Main	1975
110	Dr. Bohnhoff, Armin, Professor für Logistik und Immobilienmanagement, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Obernburg a.Main	1959
111	Walter, Patrick, Dipl.-Ing. (FH), Softwareentwickler, Marktgemeinderatsmitglied, Kirchzell	1982
112	Reinhart, Diana, Unternehmerin, Schöffin, Niedernberg	1969
113	Becker, Christoph, Dipl.-Kfm., 1. Bürgermeister, Erlenbach a.Main	1982
114	Steger, Lisa, 1. Bürgermeisterin, Kreisrätin, Miltenberg	1962
115	Rüth, Gerhard, Dipl.-Verw.wirt (FH), 1. Bürgermeister, Kreisrat, Eschau	1963
116	Winter, Gernot, Dipl.-Theol. (FH), 1. Bürgermeister, Kreisrat, Großheubach	1971
117	Hohmann, Kai, 1. Bürgermeister, Eisenfeld, Eichelsbach	1979
118	Volland, Nikolaus, Gymnasiallehrer, Obernburg a.Main	1985
119	Dr. Rohr, Uwe, Zahnarzt, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinwallstadt	1960
120	Reichwein, Ralf, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Klingenberg a.Main	1960
121	Hohn, Martin, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, Mömlingen	1964
122	Trautmann, Steffen, Baugenieuer, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1971
123	Reinhardt, Jürgen, Dipl.-Ing. (FH), Bürgermeister a.D., Kreisrat, ehrenamtl. Verw.richter, Niedernberg	1967
124	Häcker, Patricia, Verwaltungsangestellte, 2. Bürgermeisterin, Großwallstadt	1973
125	Großkirsny, Boris, Geschäftsführer, Kreisrat, 2. Bürgermeister, Eichenbühl	1978
126	Freiburg, Andreas, 1. Bürgermeister, Collenberg	1967
127	Passow, Karin, Dipl.-Kfm., Personalberaterin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinheubach	1969
128	Schmitt, Peter, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Amorbach	1963
129	Sorger, Theresa, B.A., Projektmanagerin, Weilbach	1998
130	Ott, Elizabeth, Personalreferentin, Marktgemeinderatsmitglied, Schneeburg	1987
131	Schwab, Stefan, Dipl.-Verw.wirt (FH), 1. Bürgermeister, Kreisrat, Kirchzell	1960
132	Schreck, Christian, Persönlicher Referent, Eschau	1982
133	Wörner, Markus, Gießereileiter, Faulbach	1978
134	Dotzel, Jochen, Betriebsleiter, 2. Bürgermeister, Wörth a.Main	1973
135	Nitschke, Thorsten, Einsatz- und Führungsassistent Polizei, Gemeinderatsmitglied, Feuerwehr-KDT, Altenbuch	1981
136	Zimmermann, Karl, Dipl.-Ing. (FH), Ingenieur, Gemeinderatsmitglied, Hausen	1966
137	Rudowicz, Jennifer, MBAL, Betriebswirtin, Niedernberg	1988
138	Paul, Steffen, 1. Bürgermeister, Stadtprozelten	1969
139	Kroth, Gerhard, Fachkrankenpfleger f. Anästhesie u. Intensivmed., Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main	1958
140	Schäfer, Dennis, Polizeibeamter, Gemeinderatsmitglied, Leidersbach	1988
141	Hohn, Andreas, Polizeihauptkommissar, Marktgemeinderatsmitglied, Elsenfeld, Rück	1981
142	Kaufmann, Alexander, Intensivpfleger, Marktgemeinderatsmitglied, Feldgeschworener, Kleinwallstadt	1968

Für die Wahl des Kreistages wurden beim
Wahlvorschlag Nr. 2 Kennwort **FREIE WÄHLER Bayern (Kreisvereinigung Miltenberg)/**
Freie Wähler im Landkreis Miltenberg (Kreisverband) (FREIE WÄHLER / FW)
Folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
201	Schüßler, Michael, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Leidersbach	1985
202	Holtz, Katharina, politische Referentin, 3. Bürgermeisterin, Mömlingen	1980
203	Schöller, Bernd, Finanzbeamter, stellvert. Landrat, Stadtratsmitglied, Amorbach	1968
204	Wörner, Susanne, OP-Schwester, Kreisrätin, 2. Bürgermeisterin, Kirchzell, Otterszell	1962
205	Becker, Thomas, Schreinemeister, Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, Elsenfeld	1977
206	Sendelbach, Ralf, 1. Bürgermeister, Niedernberg	1989
207	Zöller, Thomas, Landtagsabgeordneter, Kreisrat, Mömlingen	1968
208	Bein, Michael, 1. Bürgermeister, Hausesen	1974
209	Krebs, Markus, B.Sc., 1. Bürgermeister, Kreisrat, Sulzbach a.Main	1987
210	Schneider, Thomas, diplomierte Bankbetriebswirt, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinheubach	1977
211	Grundmann, Michael, Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Feuerwehr-KDT, Obernburg a.Main	1970
212	Eppig, Roland, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Großwallstadt	1961
213	Kuskitsch, Wolfgang, kaufmännischer Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Dorfprozelten	1974
214	Luxem, Matthias, Bürgermeister a.D., Kreisrat, Elsenfeld	1954
215	Lehmair, Stephan, Rechtsanwalt, Stadtratsmitglied, Wörth a.Main	1980
216	Rodenhausen, Robert, Industriekaufmann, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinwallstadt	1995
217	Zipf, Korbinian, Notfallsanitäter, Großheubach	1984
218	Vogel, Nina, Augenoptikermeister, Gemeinderatsmitglied, Mömlingen	1989
219	Ackermann, Daniela, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, 3. Bürgermeister, Klingenberg a.Main	1970
220	Schmitt, Daniela, Hotelier, 2. Bürgermeisterin, Mömlingen	1971
221	Grün, Thomas, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Börgstadt	1962
222	Dissler, Anja, Justizangestellte, 2. Bürgermeisterin, Sulzbach a.Main, Soden	1969
223	Weiskep, Jürgen, Dipl.-Kfz-Univ., Vertriebsleiter, Stadtratsmitglied, Stadtprozelten	1975
224	Park, Tanja, OGTS-Koordinatorin, Amorbach	1982
225	Schusser, Simon, M.A., Bankbetriebswirt, Stadtratsmitglied, Wörth a.Main	1996
226	Hennig, Thomas, Schreiner, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinheubach	1963
227	Wolz, Dietmar, Bürgermeister a.D., Kreisrat, Dorfprozelten	1956
228	Wehren, Sebastian, selbst. Geschäftsführer, Marktgemeinderatsmitglied, Eschau	1987
229	Meßner, Reinhold, Rentner, Gemeinderatsmitglied, Schöfle, Feldgeschworener, Altenbuch	1961
230	Weikert, Jochen, Dr. rer. pol., Projektleiter, Eschau, Sommerau	1974
231	Raile, Andreas, Abbruchunternehmer, Leidersbach	1993
232	Röch, Siegfried, Rentner, Großwallstadt	1959
233	Ellbacher, Sven, Qualitätsmanager, Marktgemeinderatsmitglied, Mömlingen	1994
234	Klein, Bernd, Rentner, Gemeinderatsmitglied, Laudenbach	1952
235	Büttner, Edith, kaufmännische Angestellte, Gemeinderatsmitglied, Mömlingen	1960
236	Müller, Karl-Heinz, Geschäftsführer, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main, Soden	1968
237	Bittner, Kurt, Industriemaschinenbaumeister i.R., 2. Bürgermeister, Großheubach	1955
238	Hartlaub, Rudolf, selbst. Forstwirt, Gemeinderatsmitglied, Niedernberg	1968
239	Kettling, Heiko, Angestellter, Stadtratsmitglied, Wörth a.Main	1968
240	Warmuth, Petra, technische Redakteurin, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main, Soden	1964
241	Wolf, René, Finanzfachwirt (FH), Klingenberg a.Main, Röllfeld	1987
242	Büttner, Ludwig Martin, Rentner, Miltenberg	1943
243	Dr. Dauber, Volker, Bauingenieur, Marktgemeinderatsmitglied, Großheubach	1972
244	Klappenberg, Bernd, Franz Ottmar, Kriminalbeamter i.R., Dorfprozelten	1958
245	Beez, Jochen, Landesdirektor Versicherungen, Stadtratsmitglied, Obernburg a.Main	1975
246	Uehlein, Wolfgang, Schornsteinfegermeister, Klingenberg a.Main, Röllfeld	1974
247	Holzinger, Bianca, Pädagog, Leitung OGTS, Integrationsbeauftragte, Erlenbach a.Main	1974
248	Fertig, Sven, Bauhoffleiter, Marktgemeinderatsmitglied, Feldgeschworener, Kleinheubach	1983
249	Graner, Dietmar, Servicetechniker, Mömlingen	1963
250	Horak, Pascal, angestellter Kaufmann, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinheubach	1990
251	Kuhn, Jörg, Notfallsanitäter, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1972
252	Bauer, Alison, Schulbegleiterin, Obernburg a.Main	1996
253	Schütz, Andreas, Geschäftsführer, Niedernberg	1968
254	Hartmann, Markus, Dipl.-Verw.wirt (FH), Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Obernburg a.Main	1974
255	Zeithner, Birgit, Erzieherin, Stadtratsmitglied, Wörth a.Main	1962
256	Bachmann, Sebastian, M.A., SCM Expert & Commodity Manager, Obernburg a.Main	1987
257	Sommer, Alfred, Rentner, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1955
258	Zahn, Uwe, Gastronom, Stadtratsmitglied, Klingenberg a.Main, Röllfeld	1959
259	Neef, Holger, Feuerwehrmann, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinheubach	1971
260	Holtz, Birgit, Rentnerin, Gemeinderatsmitglied, Mömlingen	1952

Für die Wahl des Kreistages wurden beim
Wahlvorschlag Nr. 3 Kennwort Alternative für Deutschland (AfD)
Folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
301	Erdem, Kerim, Kaufmann für Büromanagement, Miltenberg	1990
302	Hock, Lydia, Dipl.-Finw. (FH), Finanzbeamtin i.R., Mönchberg	1958
303	Seifert, Susanne, M.A., Diplom-Verwaltungswirt, Erlenbach a.Main	1961
304	Wenzel, Peter, Lagerist, Niedernberg	1976
305	Lindner, Pierre, Konditor, Großheubach	1986
306	Lindner, Marcel, Lagerlogistiker, Großheubach	1986
307	Hellermann, Jakob, Zupfinstrumentenmacher, Miltenberg	1988
308	Simon, Maximilian, Elektromeister, Klingenberg a.Main	1993
309	Daiber, Marco, Lokführer, Obernburg a.Main	1989
310	Dening, Nikolai, Industriemeister (IHK), Sulzbach a.Main	1986
311	Fuchs, Stefan, Berufssoldat, Erlenbach a.Main	1961
312	Franz, Kai, Malermeister, Erlenbach a.Main	1985
313	Schilkowski, Patrick, Papiertechnologe, Miltenberg	1977
314	Wolffert, Alexander, Anlagen-Maschinenführer, Miltenberg, Mainbullau	1995
315	Fuchs, Monika, Krankenschwester, Erlenbach a.Main	1975
316	Neugebauer, Gabriele, Einzelhandelskauffrau i.R., Burgstadt	1963
317	Erbacher, Anja, Tierpflegerin i.R., Burgstadt	1972
318	Hofmann, Jürgen, selbst. Maurermeister, Elsenfeld	1960
319	Hofmann, Heike, Hausfrau, Elsenfeld	1964
320	Ittner, Michael, Bausachverständiger i.R., Niedernberg	1959
321	Alker, Stephan, selbst. Designer, Obernburg a.Main, Eisenbach	1962
322	Valdis, Michael, selbst. Gastwirt, Erlenbach a.Main	1960
323	Becker, Karoline, Krankenschwester i.R., Erlenbach a.Main	1964
324	Sulima, Sabine, selbst. Kosmetikerin, Elsenfeld	1967
325	Krauß, Brigitte, Hausfrau, Klingenberg a.Main, Trennfurt	1961
326	Krauß, Brigitte, Hausfrau, Klingenberg a.Main, Trennfurt	1960
327	Witt, Oliver, Maschinenprogrammierer, Großheubach	1989
328	Zöller, Stefan, Qualitätskontrolleur, Großheubach	1986
329	Haftstein, Patrick, Lehrschweißer i.R., Röllbach	1966

Für die Wahl des Kreistages wurden beim
Wahlvorschlag Nr. 4 Kennwort Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Grüne)
Folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
401	Ballew, Lisanne, Bürokauffrau, Amorbach	1991
402	Weis, Peter, Jurist, Elsenfeld	1992
403	Körbel, Julia, Sozialpädagogin, Kreisrätin, Collenberg	1985
404	Büllmaier, Werner, Reettungssanitäter, Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, Elsenfeld, Schippach	1962
405	von Stetth, Anja, Verwaltungsangestellte, Niedernberg	1970
406	Zöller, Nica, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Elsenfeld	1998
407	Zipf, Martina, M.A., Krankenschwester i.R., Großheubach	1965
408	Herrmann, Maximilian, Informatiker, Eschau	1996
409	Raab, Leslie, Diplom-Übersetzerin i.R., Elsenfeld	1955
410	Weis, Ulrich, M.Eng., Architekt, Elsenfeld	1990
411	Weis, Annette, Hebamme, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1963
412	Heß, Alexander, Diplom-Ingenieur der Elektrotechnik, Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1966
413	Münzel, Petra, Schulleiterin i.R., Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main	1955
414	Schneider, Joachim, Nachhilfelehrer, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Klingenberg a.Main	1962
415	Lang, Stefani, Kirchenbeamterin, Stadtratsmitglied, Klingenberg a.Main, Röllfeld	1961
416	Fritsch, Andreas, Diplom-Ingenieur (FH) Maschinendbau, Mömlingen	1980
417	Weber, Heidi, Heilpraktikerin, Stadtratsmitglied, Obernburg a.Main	1959
418	Grabowski, Frank, Sportlehrer, Wörth a.Main	1970
419	Deckert, Sylvia, Krankenschwester, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main, Mechenhard	1966
420	Burg, Matthias, Ingenieur, Elsenfeld	1983
421	Dr. Schüller, Nina, Apothekerin, Kreisrätin, Hausen	1985
422	Taudte, Albert, Maschinenbautechniker i.R., Kleinwallstadt	1956
423	Bauer, Barbara, Schneiderin, Eschau	1961
424	Dr. Küster, Frank, Diplom-Chemiker, Stadtratsmitglied, Miltenberg	1971
425	Heidel, Andrea, Baugenieurin, Marktgemeinderatsmitglied, Sulzbach a.Main	1974
426	Fischmann, Mannis, Student, Kreisrat, Klingenberg a.Main, Trennfurt	2000
427	Hektor, Stephanie, Krankenschwester, Erlenbach a.Main	1968
428	Blaufelder, Christian, Dr.-Ing., Abteilungsleiter Chemie, Obernburg a.Main	1964
429	Mündel-Hechtfischer, Judith, Gymnasiallehrerin i.R., Klingenberg a.Main	1959
430	Fath, Leon, Pflegefachmann, Erlenbach a.Main	2000
431	Hektor, Lucy, Pflegefachkraft, Erlenbach a.Main	2000
432	Heesch, Rolf, Betriebsleiterkraft i.R., Sulzbach a.Main, Dornau	1959
433	Brötz-Chisi, Katharina, Lehrerin, Obernburg a.Main	1968
434	Dr. Bretz, Thomas, Zahnrarzt i.R., Miltenberg	1949
435	Dekant, Annette, Erzieherin, Weilbach	1967
436	Neuf, Ottmar, Dipl.-Ing. (FH), Entwicklungingenieur i.R., Obernburg a.Main	1957
437	Nuß, Katharina, Ingenieurin für Medientechnik, Wörth a. Main	1982
438	Mocka, Hans-Dieter, Heilerziehungspfleger i.R., Großheubach	1956
439	Reh, Sandra, Chefsekretärin, Amorbach	1997
440	Beck, Burkard, Gymnasiallehrer, Miltenberg	1967
441	Völker, Rebekka, zahnmedizinische Fachangestellte, Klingenberg a.Main, Trennfurt	1985
442	Kiran, Bican, Bauzeichner, Klingenberg a.Main, Trennfurt	1964
443	Hartmann, Jennifer, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Miltenberg	1980
444	Wagner, Patrick, Geschäftsführer, Klingenberg a.Main, Röllfeld	1968
445	Goldnenbogen, Sophie, Rechtsreferendarin, Elsenfeld	1999
446	Hartmann, Lukas, Diplom-Pädagoge, Ersatzschöffe, Miltenberg	1984
447	Bär, Kristin, Art Director, Obernburg a.Main	1988
448	Dr. Krause, Ralf, Oberkirchenrat, Miltenberg	1964
449	Frey-Gogolin, Franziska, M.Sc., Agrarwissenschaftlerin, Miltenberg	1992
450	Arnold, Roland, Maschinenbauingenieur i.R., Stadtratsmitglied, Obernburg a.Main	1958
451	Kautz, Margot, IT-Fachwirtin i.R., Erlenbach a.Main	1957
452	Fischmann, Harald, Gymnasiallehrer, 2. Bürgermeister, Klingenberg a.Main, Trennfurt	1969
453	Rüttger, Annette, Rentnerin, Klingenberg a.Main, Röllfeld	1950
454	Münzel, Wolfgang, Briefträger i.R., Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main, Mechenhard	1952
455	Meyer-Marquart, Dorte, Fachbereichsleiterin Dorf- und Regionalentwicklung, Obernburg a.Main, Eisenbach	1963
456	Kabey, Michael, Heilerziehungspfleger i.R., Elsenfeld, Schippach	1949
457	Stockinger, Alexandra, Tierärztin, Elsenfeld	1990
458	Bernhard, Michael, Physiotherapeut i.R., Erlenbach a.Main	1955
459	Frey, Cordula, Hebamme, Miltenberg	1995
460	Dr. Großmann, Eberhard, IT-Consultant, Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main	1963



Leidersbach

Die Gemeinde Leidersbach (etwa 5.000 Einwohner), Landkreis Miltenberg, sucht ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft (w/m/d) für die Leitung der Mittagsbetreuung der Grundschule – mit 35-39 Wochenstunden –

Ihr Aufgabengebiet:

- **Liebvoller Umgang mit den Kindern:** Sie begegnen den Kindern liebevoll und warmherzig.
- **Leitung und Organisation der Mittagsbetreuung:** Sie sind verantwortlich für die pädagogische Führung und Organisation des Teams. Hierzu gehört auch die Mitarbeiterführung sowie die Weiterentwicklung der Strukturen.
- **Pädagogische Betreuung:** Begleitung und Unterstützung der Grundschulkinder im Nachmittagsbereich. Dies umfasst unter anderem das freie Spiel, die Hausaufgabenbetreuung und Kreativangebote.
- **Pädagogisches Konzept:** Sie entwickeln und implementieren konzeptionelle Ansätze insbesondere mit Blick auf den Ganztagsausbau und sorgen für die regelmäßige Evaluierung der Betreuungsangebote.
- **Struktur:** Sie setzen klare Regeln für die Kinder und achten auf deren Einhaltung. Dabei bringen Sie Ihre Durchsetzungsstärke ein und arbeiten mit einer klaren Struktur.
- **Elternkommunikation:** Sie pflegen eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern.
- **Zusammenarbeit im Team:** Sie arbeiten eng mit den Lehrerinnen und Lehrern sowie weiteren Berufsgruppen wie der Schulsozialarbeit zusammen, um den Kindern eine ganzheitliche Betreuung zu bieten.
- **Mittagessenbetreuung:** Begleitung der Kinder in die Schulmensa und Unterstützung beim Mittagessen.
- **Jahreszeitliche Angebote:** Sie organisieren und begleiten Angebote für die Kinder, die den jeweiligen Jahreszeiten und Jahresfesten angepasst sind.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als pädagogische Fachkraft (z.B. Erzieher/in)
- Erfahrung in der Leitung von Teams sowie in der Mitarbeiterführung
- Pädagogische Erfahrung in der Betreuung von Grundschulkindern
- Erfahrung in der Weiterentwicklung von Betreuungsstrukturen und im konzeptionellen Arbeiten, insbesondere im Bereich des Ganztagsausbaus
- Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein in der täglichen Arbeit
- Kooperationsfähigkeit: Interesse an Zusammenarbeit mit Lehrkräften, anderen pädagogischen Fachkräften sowie externen Partnern wie der Schulsozialarbeit und dem Mensateam
- Flexibilität und Kreativität: Sie bieten den Kindern sowohl strukturierte Angebote als auch Raum für freies Spiel
- Fort- und Weiterbildungsbereitschaft: Sie sind offen für Fort- und Weiterbildungen, um Ihre fachlichen Kenntnisse kontinuierlich auszubauen.

Unser Angebot:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes, Sozial – und Erziehungsdienst.
- Ein engagiertes und freundliches Team, das Sie bei Ihrer Arbeit unterstützt.
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung.
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit an einer sich verändernden zukunftsorientierten Schule
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst sowie vermögenswirksame Leistungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie, mobiles Arbeiten möglich
- Jobrad

Haben wir Sie überzeugt?

Wenn Sie Freude daran haben, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten, Verantwortung zu übernehmen und aktiv die Mittagsbetreuung an unserer Grundschule mitzustalten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens zum **20.02.2026** vorzugsweise im PDF-Format an bewerbung@leidersbach.de.

Falls Sie sich dennoch entscheiden, postalisch zu bewerben, richten Sie Ihre Unterlagen bitte an die Gemeinde Leidersbach, Personalamt z. Hd. Frau Patricia Kretzschmar, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach. Beachten Sie jedoch, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Unterlagen zurückschicken können. Ihre Bewerbung wird in jedem Fall sicher aufbewahrt.

Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datengeschützt vernichtet. Weitergehende Auskünfte erteilt die Geschäftsleiterin Lisa Sperlich (Tel. 06028/9741-26).



Leidersbach

Die Gemeinde Leidersbach (etwa 5.000 Einwohner), Landkreis Miltenberg, sucht ab sofort

zwei Mitarbeiter/innen (w/m/d) für die Mittagsbetreuung der Grundschule – Teilzeit- unbefristet –

Sie suchen eine neue Herausforderung und kennen sich im Umgang mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren aus? Sie haben Nerven wie Drahtseile, Geduld ohne Ende und gute Ideen im kreativen, sportlichen oder musischen Bereich? Dann sind Sie in unserem Team der Mittagsbetreuung genau richtig!

Ihr Aufgabengebiet:

- Betreuung der Kinder beim Mittagessen und bei den Hausaufgaben
- Gemeinsame Spiele mit den Kindern (z.B. Gesellschaftsspiele, Beschäftigung im Freien)
- Vorbereitung und Durchführung von sportlichen, musischen und kreativen Angeboten und Aktionen
- Mitgestaltung, Umsetzung und Durchführung von Strukturen des Tagesablaufes
- Unterstützung der Kinder bei der Konfliktbewältigung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als päd. Hilfskraft, Kinderpfleger/in, Erzieher/in o.ä.
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Organisationsgeschick und Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise

Unser Angebot:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes, Sozial – und Erziehungsdienst.
- Ein engagiertes und freundliches Team
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit an einer sich verändernden zukunftsorientierten Schule
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst sowie vermögenswirksame Leistungen
- Jobrad
- Arbeitszeiten zwischen 11.00 und 15.30 Uhr

Haben wir Sie überzeugt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens zum 20.02.2026 vorzugsweise im PDF-Format an bewerbung@leidersbach.de. Falls Sie sich dennoch entscheiden, postalisch zu bewerben, richten Sie Ihre Unterlagen bitte an die Gemeinde Leidersbach, Personalamt z. Hd. Frau Patricia Kretzschmar, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach. Beachten Sie jedoch, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Unterlagen zurückschicken können. Ihre Bewerbung wird in jedem Fall sicher aufbewahrt.

Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datengeschützt vernichtet. Weitergehende Auskünfte erteilt die Geschäftsleiterin Lisa Sperlich (Tel. 06028/9741-26).

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN



BRK-Infoabend: Pflegefall – was tun?
 Das Bayerische Rote Kreuz lädt am **Donnerstag, 24. Februar 2026, von**, von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr zu einem kostenlosen Infoabend rund um das Thema Pflege ein. Referentin Verena Scholz (BKK Akzo Nobel Bayern), informiert über Pflegebedürftigkeit sowie über Angebote und Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung und weiterer Kostenträger. Die Veranstaltung findet im BRK-Service-Center, Veranstaltungsräum, Burgweg 22, 63897 Miltenberg, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung wird erbettet per E-Mail an Veranstaltung.mil@brk.de oder telefonisch unter 09371 668008-0.

Erste Hilfe Kurse des Roten Kreuzes im Februar

Richtig helfen können ist ein gutes Gefühl, deshalb ist es gut seine Erste Hilfe-Kenntnisse auf dem Laufenden zu halten oder neu zu erlernen. Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg bietet regelmäßig Erste Hilfe Kurse an.

Im Februar 2026 werden vom Bayerischen Roten Kreuz zu folgenden Terminen Erste-Hilfe-Kurse angeboten:

- **Mittwoch, 04.02.** - **Mittwoch, 11.02.**
- **Mittwoch, 18.02.** - **Samstag, 21.02.**
- **Mittwoch, 25.02.** - **Samstag, 28.02.**

Veranstaltungsort: BRK-ServiceZentrum Obernburg (Römerstraße 93)

Alle Kurse (mit insgesamt neun Unterrichtseinheiten) finden von 8:00 – 16:00 Uhr statt. Der Preis beträgt 75 Euro.

Weitere Termine und Anmeldung sind auf der Seiten des BRK Kreisverbandes zu finden (auf brk-mil.de unter „Ich brauche das Rote Kreuz“. Am besten gleich anmelden, die Plätze sind begrenzt).

Für Fragen gibt es eine eigene E-Mail-Adresse: ausbildung.mil@brk.de



Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Wer innehält, hält das Innere

Dienstag 03.02.2026, 19.30 bis 21.00 Uhr Einführung und Einübung in die Kontemplation

Referentin: Petra Speth

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Schmerlenbach

weitere Termine: 10.03./07.04./05.05./02.06./07.07.2026

Teilnahme an der offenen Veranstaltung zu jedem Termin ohne Anmeldung möglich

Unbequeme Hoffnung

Christ sein in der Klimakrise

Donnerstag 19.02.2026, 19.00 – 21.00 Uhr Lesung und Diskussion mit Mathias Gnädiger, evangelischer Theologe und Klimaktivist. Mathias Gnädiger ist in der Klimabewegung aktiv und spricht an diesem Abend über seine Hoffnung und seinen Glauben, die ihn in seinem Engagement tragen. Da-

bei liest er aus Luisa Neubauers Veröffentlichung „Was wäre, wenn wir mutig sind“ und aus „Die Letzte Generation – das sind wir alle“ von Henning Jeschke, Lina Eichler und Jesuitenpater Jörg Alt. Veranstaltungsort: Martinushaus Aschaffenburg – Keine Anmeldung erforderlich

Wenn die Freude Trauer trägt

Rückbildungskurs für verwaiste Mamas

Sechsteiliger Kurs ab Dienstag 24.02.2026, 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Wenn ein Baby vor, während oder kurz nach der Geburt stirbt, wird die Freude plötzlich von tiefer Trauer und Verlust abgelöst. In dieser Situation ist es wichtig, Unterstützung zu erfahren, um wieder Halt zu finden.

Dieser spezielle Rückbildungskurs ist ein Angebot für Sternenmütter im ersten Jahr nach der Geburt. Wir lernen Übungen, die gezielt die Körpermitte stärken. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Austausch.

Referentin: Vanessa Rickert

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Informationen und Anmeldung unter <https://wichtig-stark.de/sternenmamas>

Himmelhochjauchzend – zu Tode betrübt Die Seele im Ausnahmezustand

Sonntag 01.03.2026, 15.00 bis 17.00 Uhr

Konzert in der Agatha-Kirche Aschaffenburg Der Chor „Collegium Vocale“ und das Instrumentalensemble „Capella pizziarco“ präsentieren Musik und poetische Texte rund um die Höhen und Tiefen unserer Gefühle. Keine Anmeldung erforderlich

Nähere Informationen und Anmeldung: www.martinusforum.de Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021 392100, E-Mail: info@martinusforum.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Veranstaltungsinformation

Wer haftet bei Unfällen im Wald? –

Das sollten Waldbesitzende wissen!

Online-Infoabend für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer am 3. März, 19-21 Uhr Welche Maßnahmen müssen Waldbesitzende ergreifen, um Waldbesucherinnen und Waldbesucher vor Schäden zu bewahren? Wo ist die Verkehrssicherungspflicht geregelt? Besteht Haftungspflicht bei atypischen Waldgefahren? Was passiert, wenn Pilze an Bäumen wachsen und Äste abbrechen?

Diese und weitere Fragen werden am Infoabend von den beiden Fachleuten beantwortet.

Markus Blaschke (Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft) liefert spannende Informationen zu Pilzbefall an Bäumen, deren Auswirkungen auf die Baumstabilität und notwendige Schritte zur Gefahrenprävention an Waldwegen. In Fallbeispielen erläutert Katharina Fottner (Bayerische Waldbauernschule) die wesentlichen Grundlagen der Verkehrssicherungspflicht und informiert über erforderliche Maßnahmen an öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen.

Anmeldung unter:

www.aelf-ka.bayern.de/
forstwirtschaft oder via QR-Code
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



Weiterbildung „Landschaft anpacken“ – Odenwald, Bergstraße und Spessart

Der Landschaftspflegeverband Miltenberg bietet in Kooperation mit den Landschaftspflegeverbänden der Landkreise Bergstraße und Odenwaldkreis eine Weiterbildung zum Thema Landschaftspflege an. Die Fortbildung startet im April 2026 und richtet sich an Menschen mit und ohne Vorkenntnisse, die Spaß an der Arbeit im Freien haben. In fünf über das Jahr verteilten Modulen lernen die Teilnehmenden sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Maßnahmen der Landschaftspflege kennen. Dazu zählen unter anderem die Pflege artenreicher Wiesen, der Umgang mit Problempflanzen, das Anlegen und Erhalten von Streuobstwiesen sowie die Entbuschung zugewachsener Flächen.

Weitere Infos unter: <https://landschaftspflegeverband-bergstrasse.de/landschaft-anpacken> oder beim Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V. / Ansprechpartnerin: Teresa Bachmann (Tel.: 06022 6538723)

Lebenshilfe

Benefizveranstaltung 2026

„Klänge der Vielfalt“



in gemütlicher Runde bei Kaffee und reichhaltiger Kuchentheke



Sonntag, 15. März von 15:00 – 18:00 Uhr im Bürgerzentrum Elsenfeld (Einlass ab 14:30 Uhr).

Der Eintritt ist frei.

Spenden zu Gunsten der Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. sind erbettet.

Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V. Marienstr. 21, 63820 Elsenfeld

www.lebenshilfe-miltenberg.de



Deutsche Rentenversicherung

Rentenberatung telefonisch, online & vor Ort

Telefonisch:

DRV Nordbayern: 0800 1000 480 18

DRV Bund: 0800 1000 480 70

Mo.-Do.: 7.30 – 18.00 Uhr

Fr.: 7.30 – 15.30 Uhr

Die Experten der Deutschen Rentenversicherung stehen Ihnen jederzeit telefonisch direkt zur Verfügung. Über das kostenfreie Servicetelefon können Sie schnell und unkompliziert Kontakt aufnehmen. Zu flexiblen Servicezeiten beantworten direkt die Fachleute Fragen rund um Themen wie Rente, Reha oder Altersvorsorge.

Einen Videoberatungstermin können Sie direkt unter 0921 607-2111 vereinbaren.

www.deutsche-rentenversicherung.de/online-dienste

Über die **Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung** haben Sie die Möglichkeit, Anträge einfach von zu Hause aus einzureichen. Dort finden Sie eine Vielzahl praktischer Online-Rechner, beispielsweise zur Berechnung des Rentenbeginns und der Rentenhöhe. Zusätzlich gibt es alle Formu-

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
NotrufAMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/966960
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen –	
Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte	
Paul Wendt	0176 / 53654832
Dennis Schäfer	0151 / 52213830
Jugendtreff	
Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüßler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragter	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe:	
Nachbarschaftshilfe: Brigitte Müller	0151/70803381
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung	
Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, rund um die Uhr	0800 / 111 0111 oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

lare direkt zum Ausfüllen und hilfreiche Erklärvideos. Es stehen entsprechende Online-Tools für die Kontenklärung, den Versicherungsverlauf, die Rentenauskunft und die Bescheinigung über den Rentenbezug zur Verfügung. Außerdem können Sie Ihren Antrag auf Reha oder Rente ganz unkompliziert und bequem von zu Hause ausstellen. Eine Änderung der Anschrift oder der Bankverbindung können Sie ebenfalls online mitteilen.

Auskunfts- und Beratungsstelle Aschaffenburg

Dämmert Tor 1, 63741 Aschaffenburg
Tel. 06021 3520-0, Fax 0921 607-984222
beratung-aschaffenburg@drv-nordbayern.de

Rathaus Leidersbach

Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach
Telefon 06028 9741-14
robert.reichert@leidersbach.de
oder Sprechzeit der Deutschen Rentenversicherung im Ämtergebäude im Fährweg 45 in Miltenberg.
Beratungstag: montags von 8.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr. Anmeldungen bitte per Mail an buergerservice@lra-mil.de oder telefonisch unter 09371 501-0.

Berufsorientierung für Jugendliche!

Technik-trifft-Umwelt-Camp in den Osterferien

Schüler und Schülerinnen zwischen 15-18 Jahren können in der 2. Woche der Osterferien (06. – 10. April 2026) ein spannendes Berufsorientierungscamp erleben – komplett kostenfrei und mit vielen Aktivitäten. Erlebt unter dem Motto „Technik-trifft-Umwelt-Camp“ verschiedene Einblicke in erneuerbare Energien und ihre nachhaltige Wirkung. Gleichzeitig steht aber auch Teambuilding und jede Menge Spaß im Vordergrund. Ihr übernachtet im Schullandheim Hobbach und seid jeden Tag bei einem anderen Partner für Workshops, Betriebsbesichtigungen etc.

Als Partner dabei sind die Initiative „Technik – Zukunft in Bayern“, die Alcon/CIBA VISION GmbH, die TH Aschaffenburg, das Schullandheim Hobbach mit Umweltzentrum und MINTbayU. Ihr werdet betreut durch zwei erfahrene Betreuer:innen, die euch bei allen Stationen und Aktivitäten begleiten. Das Angebot inkl. Übernachtung & Verpflegung ist komplett kostenfrei. Lediglich die An- und Abreise nach Hobbach muss selbst organisiert werden.

Die Anmeldungen zum Camp laufen ab sofort bis zum 01. März 2026 und sind unter <https://www.tezba.de/projekte/technik-trifft-umwelt-camp/termine/> möglich.

Die Teilnahme ist für alle Schülerinnen und Schüler jeder Schulart offen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Kontakt: ZENTEC GmbH, Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg Andrea Grimm, 06028/2174717 oder grimm@bayerischer-untermain.de



„SPRUCH DER WOCHE“

„Die Zeit ist zu kostbar um sie mit falschen Dingen zu verschwenden.“

Heinz Rühmann

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern.
Notdienst-Hotline unter der Nummer 0180 5 90 80 08

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktagen

Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie seit 1. Dezember 2025 über folgende zentrale Notdienstnummer.

Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlicher Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter <https://tbvunterfranken.de/zuordnung/> Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „Welcher Bezirk ist für mich zuständig“. Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg**. Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 30. Januar 2026

Schwanen-Apotheke, Landringstr. 2, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/22240

Samstag, 31. Januar 2026

Josef-Apotheke, Hauptstr. 198, 63849 Leidersbach, Tel. 06028/5386

Sonntag, 01. Februar 2026

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022 8960

Montag, 02. Februar 2026

Bavaria-Apotheke, Schubertstr. 12, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06028/6640

Dienstag, 03. Februar 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG, Schweinheimer Str. 87, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/97341

Mittwoch, 04. Februar 2026

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22, 63843 Niedernberg, Tel. 06028/7446

Donnerstag, 05. Februar 2026

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Freitag, 06. Februar 2026

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

KITA Wurzelhüpfer, St. Barbara Ebersbach
OT Ebersbach, Altenburgstr. 28,
Tel. 06028/9741-95
kindergarten-ebersbach@t-online.de
Fantasiereich für Kinder, St. Johannes
OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552
fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de
Kindergarten St. Laurentius
OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de

Fantasiereich für Kinder



Liebe Familien, am **01. Februar von 14:01 bis 16:59 Uhr wird's bunt und fröhlich!** Das Fantasiereich für Kinder in Leidersbach und der Kindergarten St. Laurentius in Roßbach laden euch herzlich zum Kinderfasching in die Mehrzweckhalle ein.
Freut euch auf Spiele, Musik und jede Menge Spaß! Kommt gerne verkleidet und bringt gute Laune mit.
Wir freuen uns auf Euch!

KITA Wurzelhüpfer, Ebersbach



Kinderfasching 2026
Fasching ist sooo wunderbar,
das feiern wir, das ist doch klar.
Gefeiert wird ganz groß und bunt,
in Äweschbach geht's richtig rund!
Herzlich eingeladen seid Ihr alle,
Mit euch lassen wir es richtig knallen!
Und weil wir es mögen so sehr,
kommt bitte all' verkleidet her!

Alle Narren der Umgebung, kommt am 8. Februar, in den Pfarrsaal nach Ebersbach, wie jedes Jahr!

Um 14:11 Uhr geht's los,
bis 17:11 wird gefeiert ganz groß!
Mit Spielen, Polonaise... geht es rund,
das Programm für Euch ist kunterbunt!
Schon jetzt ein 3-fach
Äweschbach HELAU!!!
Wir freuen uns auf Euch, bis dann CIAO, CIAO!
Elternbeirat und Kiga-Team

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:



Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Elterntreff für werdende Mütter & Väter; jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Rathaus.

Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus.

Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr. **Termine für Einzelfallbegleitung** jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 02. – 06. Februar 2026

Montag:

Spaghetti in Sahnesoße mit grünem Salat
Spaghetti „Carbonara“ mit grünem Salat
-Joghurt-

Dienstag:

Gemüsesuppe mit Baguette
Gemüsesuppe mit Würstchen und Baguette
-Rohkost-

Mittwoch:

Kartoffelbrei mit Soße u. Karottengemüse
Fischstäbchen mit Kartoffelbrei und Karottengemüse

-Eis-

Donnerstag:

Germknödel mit Vanillesoße
Rindergulasch mit Knödel und Rotkraut
-Schokomousse-

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)

Rückblick auf das Kalenderjahr 2025

Im Kalenderjahr 2025 konnten wir zahlreiche Veranstaltungen für Klein und Groß anbieten. Die Kindergartenkinder besuchten uns regelmäßig zu einer kleinen Vorlesezeit in der Bücherei. Auch die Schulklassen 2a und 2b erkundeten bei einem Ausflug unsere Räumlichkeiten sowie unser vielfältiges Medienangebot.

Ein Vorlesekino für unterschiedliches Alter konnten wir insgesamt viermal anbieten. Zu Ostern gab es für die jüngeren Besucher ein Bastelangebot, bei dem besondere Deko-Ostereier gestaltet wurden.

Ein besonderes Highlight unseres Veranstaltungsjahres war der Kabarettabend mit Susanne Hasenstab, der viele Besucherinnen und Besucher begeisterte.

Am bundesweiten Vorlesetag las Michael Büttner aus „Michel aus Lönneberga“ vor – die Veranstaltung war sehr gut besucht. Den Abschluss für das erwachsene Publikum bildete eine Lesung mit Roman Kempf, der seinen neuen historischen Roman „Kleine Nachtmusik“ vorstellte.

Ausleihzahlen 2025

- Sach- und Kinderbücher: 125
- Schöne Literatur Erwachsene: 1.236
- Schöne Literatur Kinder: 1.517
- Zeitschriften: 99

SENIORENNACHRICHTEN



6. FEBRUAR FREITAG AB 14.00 UHR

„60+“ - na und?

Beim Volkersbrunner Fasching, do geht's rund
des hält jung – und macht richtig g'sund!
Ob Maske, Hut oder Narrenkleid,
bei uns is' jeder herzlich g'freit.

Im Hutzelgrund – im **D e G e H a**,
do feiert ma zam, des is doch klar!
Für jung gebliebene Leit und Alt,
bis dass der letzte Tusch erschallt.

Kaffee, Kuchen - nix für Diät,
am Obnd gibt's Essen, des aa ned fehlt!
Live-Musik, da wackelt der Stuhl,
Kostüm ist Trumpf - je bunter, desto cool!

Wir feiern Fasching gemeinsam
anstatt daheim und einsam!
HELAU!

• Hörspiele: 55

• Spiele: 76

• Tonies: 506

• Toniewürfel: 7

Gesamtzahl der ausgeliehenen Medien:
3.621

VERANSTALTUNGS-KALENDER

31.1. 2. Faschingssitzung, RFV Roßbach
1.2. Kinderfasching in der MZH, Kiga

Roßbach und Leidersbach

2.2. Blutspendetermin, MZH

6.2. Seniorenfasching, DGH Volkersbrunn

JUGEND-NEWS

Neue Öffnungszeiten im Jugendtreff:

Mittwoch und Donnerstag von 16:00 – 19:30 Uhr und Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr

Samstag von 18:00 – 21:30 Uhr

Ansprechpartner: Jutta Maier

Handy-Nr. 0176-30685292

Manfred Heinen, 0175-2283797

ZU VERSCHENKEN

Höhenverstellbarer, gut erhaltener **Kinder- und Jugendschreibtisch** der Qualitätsmarke PAIDI an Selbstabholer zu verschenken.
Tel. 06092/8237085

Wer möchte unseren Kindergarten kennenlernen?

HERZLICHE EINLADUNG

zu unserem FAMILIENNACHMITTAG

am Montag, 02.02.2026 von 15.30 - 17.00 Uhr
im Kindergarten St. Laurentius Roßbach.

Hier habt Ihr die Möglichkeit, mehr über unsere pädagogische Arbeit zu erfahren und mit Eurem Kind unsere Räumlichkeiten kennenzulernen.

Anmeldungen für einen

Kindergartenplatz

können bereits jetzt jederzeit auf unserer

Homepage

kiga-rossbach.de

über das

Kindergartenportal erfolgen.

Auch in diesem Jahr nehmen sich die Erzieherinnen wieder Zeit für Euch und Eure Fragen!

Euer
Kindertagenteam
Roßbach



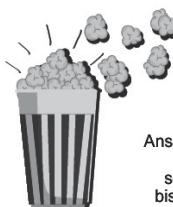
FREITAG, 06.02.2026

VORLESEKINO

FÜR KINDER IM ALTER VON 3-6 JAHREN

BÜCHEREI

VORLESESPÄD MIT LECKEREM
POPCORN FÜR ALLE!



Anschließend (ab 17 Uhr)
hat die Bücherei
sowie das Weltkiosk
bis 18.30 Uhr geöffnet.

16 Uhr

in der Bücherei
Leidersbach
(am Rathaus)



So erreichen Sie Ihr Amtsblatt:

leidersbach@druckerei-reichert.de

Telefon 06026 6000 60

www.druckerei-reichert.de

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 31.01.26	10.00 Requiem und Urnenbeisetzung Pfr. Amendt 13.00 Urnenbeisetzung Gem. Ref. R. Kraus	18.00 Vorabendgottesdienst mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Schüssler		
So 01.02.26 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS	8.30 Wort-Gottes-Feier A. Büttner 14.00 Taufe Pfr. Kilb		9.00 Messfeier für die PG mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Lang 14.00 Rosenkranz	10.00 Wort-Gottes-Feier A. Büttner
Montag 02.02.26 DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS				19.00 Messfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen Pfr. Schüssler
Dienstag 03.02.26	19.00 Messfeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Skolucki			
Mittwoch 04.02.26				
Donnerstag 05.02.26	15.00 Krankencommunion Gem. Ref. S. Dempewolf			
Freitag 06.02.26		14.00 Krankencommunion Pfr. Schüssler	9.00 Krankencommunion Diakon Klameth	9.30 Krankencommunion Diakon Klameth 14.00 Seniorennachmittag zu Fasching im DGH
Samstag 07.02.26				
So 08.02.26 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS		10.00 Messfeier Pfr. Schüssler	9.00 Messfeier für die PG Pfr. Amendt 14.00 Rosenkranz	10.00 Wort-Gottes-Feier PR Holger Oberle-Wiesli